

## **Protokoll zur zweiten Schulstufen übergreifenden Fachgruppensitzung im Fachbereich Bewegung und Sport im Bezirk Burggrafenamt**

Die Lehrpersonen treffen sich am Montag, den 18. Februar 2019, in der Bibliothek der Mittelschule Obermais.

Beginn der Sitzung: 15.00 Uhr.

Folgende Personen sind anwesend:

Tobias Schwarz, Elisabeth Mair, Peter Scharrer, Bert Innerhofer, Manuela Öttl, Simon Oberprantacher, Helga Holzner, Florian Mair, Karin Amort, Franz Chiusole, Johanna Mitterhofer, Isolde Cristofolini, Carmen Brunner, Helmuth Innerhofer, Hansjörg Öhler, Rosmarie Schwarz, Christine Holzner und Andrea Bordiga.

Den Vorsitz führt Andrea Bordiga

Tagesordnung:

1. Rückmeldung zu den bislang im Schuljahr 2018/2019 im Bezirk durchgeführten Fortbildungsveranstaltungen
2. Konkretisierung der Fortbildungsplanung für das Schuljahr 2019/2020 (Schwerpunkte festlegen, Kursleitung namhaft machen, Kursorte vorschlagen)
3. Austausch über aktuelle Themen mit Franz Chiusole, freigestellte Lehrperson an der Pädagogischen Abteilung und zuständig für den Bereich „Verwaltung und Organisation Schulsport“
4. Externe Sportstätten/Sportstrukturen
5. Allfälliges

Zu Punkt 1: Rückmeldung zu den bislang im Schuljahr 2018/2019 im Bezirk durchgeführten Fortbildungsveranstaltungen

Die Lehrpersonen der Volksschule sind mit dem Angebot der Fortbildungen auf Bezirksebene sehr zufrieden, sie werden gut besucht und die Inhalte entsprechen deren Ansprüche.

Die Lehrpersonen der Mittel- und Oberschule bevorzugen die Fortbildungsveranstaltungen auf Landesebene, da das Angebot weitaus größer ist und auch der Austausch mit den Sportlehrern aus anderen Bezirken möglich ist. Es gibt keinen Bedarf auf Bezirksebene Fortbildungen anzubieten.

Zu Punkt 2: Konkretisierung der Fortbildungsplanung für das Schuljahr 2019/2020

Die Grundschullehrer wünschen sich für das Schuljahr 2019/2020 folgende Fortbildungen:

- Kleine Spiele im Freien oder auf kleinen Flächen, Kursleiterin Johanna Mitterhofer
- Der richtige Umgang mit dem Ball, Kursleiter Gerhard Hofer
- Geräteturnen, Kursleiter Werner Crepaz

Zeitpunkt der Fortbildungen: Anfangs Oktober, Anfangs November und eine im Jänner

Die Mittel- und Oberschullehrer wünschen sich einen Erste Hilfe Kurs mit Defibrillator auf Bezirksebene. Die Lehrpersonen aus der Volksschule wären auch interessiert. Mögliche Referenten: Dr. Brandstätter oder Dr. Ernst Fop.

Zu Punkt 3: Austausch über aktuelle Themen mit Franz Chiusole, freigestellte Lehrperson an der Pädagogischen Abteilung und zuständig für den Bereich „Verwaltung und Organisation Schulsport“

Der Schulsport veranstaltet verschiedene Initiativen für die Volksschule: Seepferdchen, Ball über die Schnur, die ganze Klasse läuft, die von den verschiedenen Schulen unterschiedlich wahrgenommen werden.

Zu Punkt 4: Externe Sportstätten/Sportstrukturen

Die Lehrpersonen sind sich einig, dass Schwimmen und Eislaufen vom Curriculum vorgesehen sind und der Besuch der Sportstätten somit für Kinder und Jugendliche nichts kosten dürfte oder nur einen symbolischen Betrag, sofern diese von der Gemeinde betrieben werden. Besonders die Oberschullehrpersonen, die diese Einrichtungen oft besuchen, beklagen die Höhe der Eintrittspreise für manchmal 50 Minuten. Franz Chiusole erklärt, dass es die Möglichkeit gibt als Meranarena eine Anfrage ans Schulamt zu stellen und somit finanzielle Mittel zu erhalten. Frau Helga Holzner würde sich eventuell bereit erklären mit der zuständigen Stadträtin, Gabi Strohmer, Kontakt aufzunehmen. Auch könnte in diesem Zusammenhang mit der Gemeinde Meran abgeklärt werden, ob nicht den Lehrpersonen für Sport auf dem COMBI-Sportplatz eine Fläche zur Verfügung stehen könnte, in der Kästen aufgestellt werden könnten. So könnten die Sportlehrer Sportgeräte dort aufbewahren.

Des Weiteren wäre ein einheitliches Reservierungssystem bei der Meranarena fein, so würde vermieden werden, dass ab und zu vier Klassen zur selben Zeit auf dem Eis sind.

Zu Punkt 5: Allfälliges

Heuer findet im Mai wieder „Erlebniswelt Sport“ statt. Die Veranstaltung wird vom Forum Prävention organisiert und ist den Kindern der dritten, vierten und fünften Klasse Volksschule und der ersten Klasse Mittelschule vorbehalten. An zwei Tagen haben die SchülerInnen die Möglichkeit 15-20 verschiedene Sportarten auszuprobieren.

An allen Schulen mit einer Ausnahme ist es inzwischen ganz selbstverständlich, dass im Geräteraum Kästen und Rollwägen mit Kleingeräten und Bällen abgeschlossen werden und nicht mehr den Vereinen zur Verfügung stehen.

Ende der Sitzung: 16.50 Uhr

